

Gutheit Gottes, der uns in dem Namen
JESU so unaussprechlich nahe ist.

Je mehr sie sich in der Blöße und willigen
 Kleinheit Gott überlassen wird, desto
 mehr wird Glaube und Vertrauen im Grunde
 geboren werden. O! Gott ist den Augen-
 blick mit uns zufrieden, wann wir Ihm nur
 durch Kleinseyn und Vertrauen die Ehre
 geben. Er, der Herr **JESUS** sey mit eurem
 Geist! Er stärke euch, und führe sein Werk
 in euch aus, zu seiner ewigen Verherrlichung
 in eurem Herzen, welches Ihm zugehört.
 Amen **JESUS**.

Der 16te Brief.

Aufmunterung zur völligen Ergebung an Gott.

N. N.

Ist seyd, ihr mir einige Zeit her ins Gemüth
 gekommen. Euer Zustand ist mir keines-
 wegs indifferent. Ich kenne den theuren Ruf
 Gottes an eure Seele. Ich weiß, daß er
 euch liebet und ganz für sich haben will.
 Nichts wird mich inniger erfreuen, als wenn
 ich euch dem Ruf und Leitung dieser ewigen
 Liebe völligst ergeben sehe. Je schwächer, je
 elender, je ärmer wir uns finden, desto
 ver-

verpflichteter und geschickter sind wir zu dieser völligen Ergebung. In ihm ist alles, was uns mangelt, und er selbst will alles in uns seyn. Nichts ist in uns, das ihn bewogen hat, uns zu lieben; nichts in uns muß uns auch abhalten, ihn wieder zu lieben, und uns seinen Händen zu überlassen.

Nur bisweilen einige Augenblicke stille, liebe Schwester! Da wird der Herr euch eben das sagen, was ich droben gesagt habe, daß er nämlich euch und eure Liebe ganz für sich haben wolle. Gebt euch dann kindlich hin, ohne euch selbst anzusehen; fasset ein gutes Herz zu dem Gott, der schon so viel an euch gethan hat: so wird seine göttliche Gegenwart in euch schon alles lehren und geben, was in allen Fällen nöthig seyn möchte, und sein göttlicher Friede wird eure Befestigung seyn.